

Workshop

Viele Kinder, die wir betreuen, können sich nicht selbständig fortbewegen, brauchen deshalb ständig Hilfe und Unterstützung durch die Eltern, Verwandte oder durch uns. Anfangs sind die Kinder noch leicht zu tragen oder zu heben, aber wie sieht die Situation aus wenn das Kind nicht mehr Kind ist sonder ein ausgewachsener Jugendlicher? Wenn man selber nicht mehr die körperliche Kraft hat? Und durch typische Verhaltensweisen wie „*Ach wird schon gehen?*“ oder „*Für das haben wir jetzt keine Zeit?*“ wird sich die körperliche Abnützung auch nicht aufschieben lassen.

„Wie trage ich mein Kind am besten, ohne Rückenprobleme zu bekommen?“

„Welche Tipps oder Tricks kann ich anwenden um mein Kind in das Auto zu bringen?“

Es ist wichtig sich die richtigen Trage und Hebetechiken so schnell wie möglich zeigen zu lassen. Und wir haben es getan.

Dank unserer „Hausphysiotherapeutin“ Beate Götsch, war es uns möglich einen kleinen Workshop in Sachen „Richtiges Trage und Hebeverhalten“ in den Vereinsräumen abzuhalten. Es herrschte eine angenehme Atmosphäre und Frau Götsch nahm sich für jedes einzelne Kind bzw. Elternteil(Verwandtenteil) Zeit. Es war ein sehr praxisorientierter Workshop, wo jeder Tipps beisteuern oder sich Tipps holen konnte.

Niemand, wirklich niemand, hat was davon wenn man mit 30 einen Bandscheibenvorfall erleidet. Nicht SIE und schon gar nicht das zu betreuende Kind.